

# DIAG-INFO 02/2012

Diözesane AG der Mitarbeitervertretungen im caritativen Bereich der  
Diözese Rottenburg-Stuttgart [www.diag-mav.de](http://www.diag-mav.de)

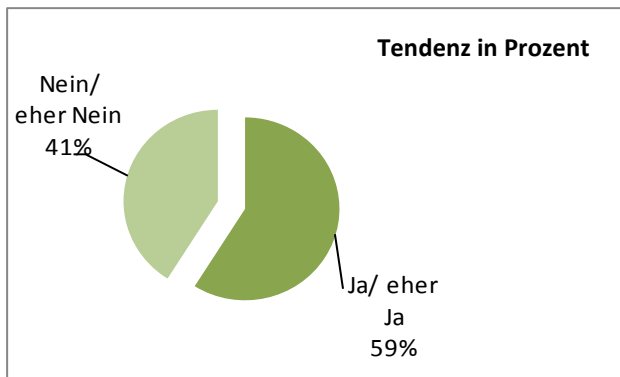
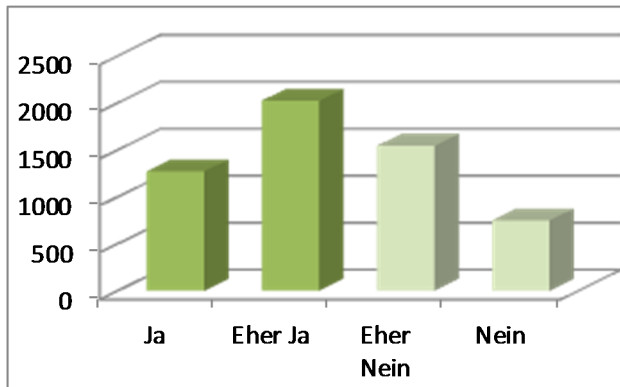


Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
wie versprochen, hier die Darstellung der Wetterlagen in Bezug auf unser Belastungsbarometer. Insgesamt sind ca. **6000** Bögen zurückgekommen. **V i e l e n D a n k !!!!!**  
Damit hat die Umfrage entsprechende Aussagekraft.

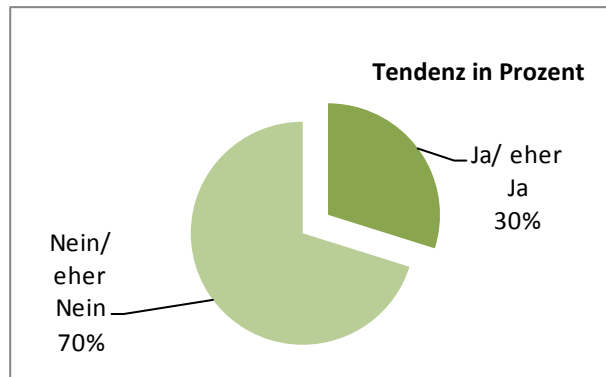
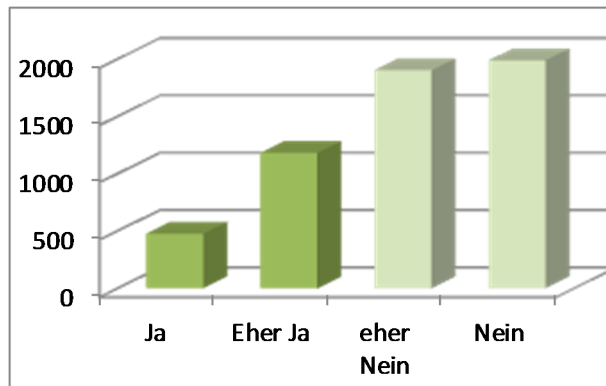


**Aufruf an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritaseinrichtungen der Regionalkommission Baden-Württemberg!**  
**Kommen Sie zur öffentlichen Beratung ihrer Regionalkommission am:**  
**18.07.2012 um 14:00 Uhr vor dem Akademie Hotel in Karlsruhe**

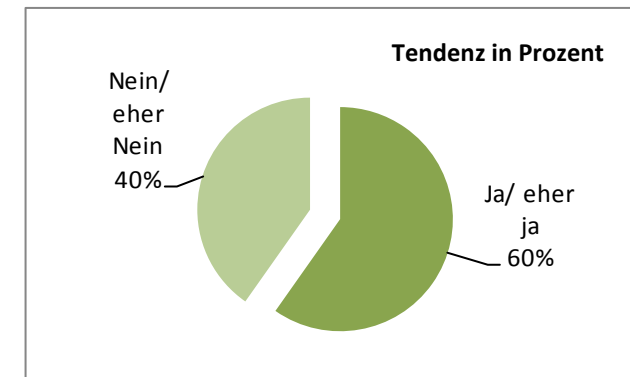
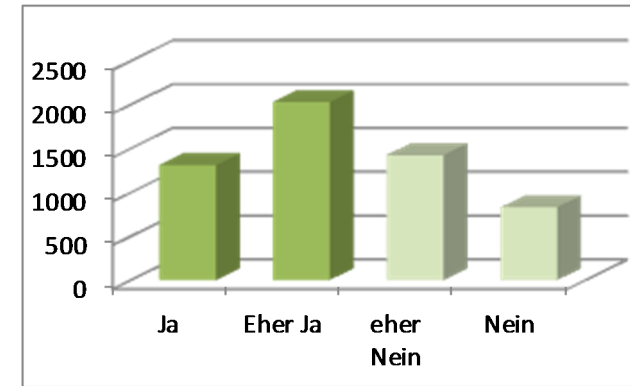
## Erfahren Sie in Ihrem Arbeitsbereich Wert-schätzung?



## Haben Sie in Ihrem Arbeitsbereich für die anfallende Arbeit ausreichend Personal?



## Ist für Sie Arbeit und Privatleben gut vereinbar?

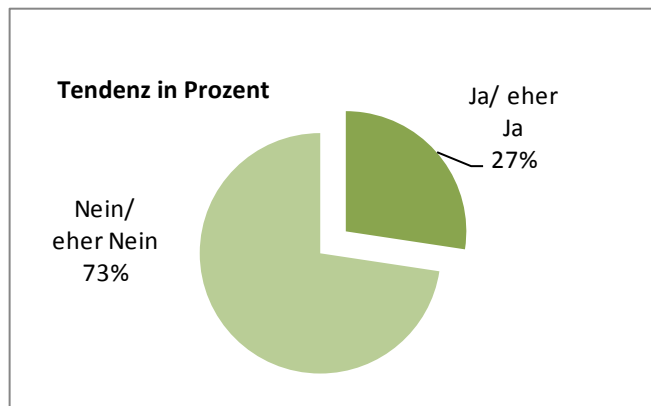
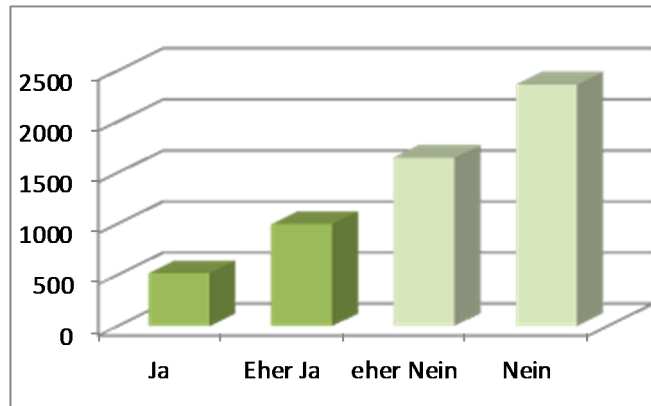


Herausgegeben vom DiAG-Vorstand, Caritativer Bereich der Diözese Rottenburg-Stuttgart

V.i.S.d.P.: Lothar Bolz, c/o St.Lukas-Klinik gGmbH, Siggenweilerstrasse 11, 88074 Meckenbeuren, Mail: [lothar.bolz@diag-mav.de](mailto:lothar.bolz@diag-mav.de)

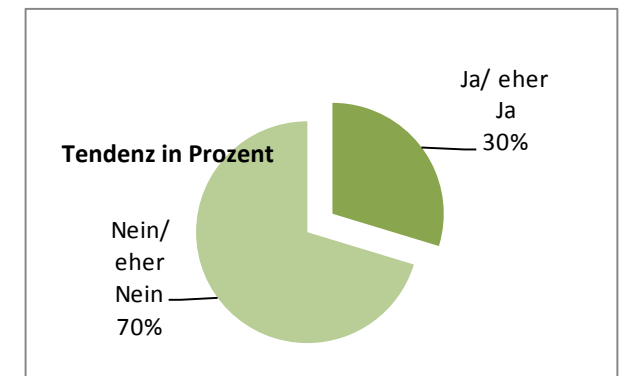
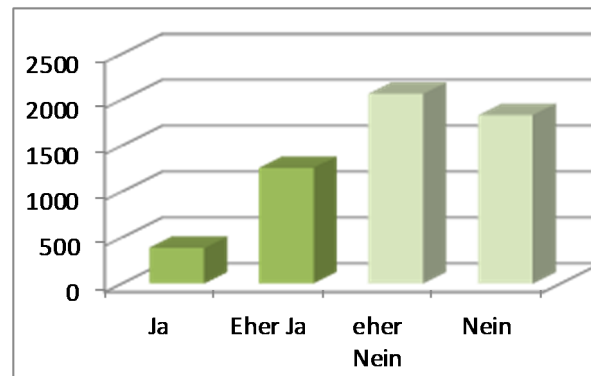
Vervielfältigung und weite Verbreitung mit Quellenangabe erlaubt und erwünscht!

## Können Sie unter den jetzigen Bedingungen bis zur Rente arbeiten?



Dieses DiAG- INFO möchte sich insbesondere mit der Frage nach der Bezahlung beschäftigen, da bei den Einrichtungen der Caritas der Tarifabschluss 2012 ansteht.

## Ist Ihre Bezahlung angemessen?



Wie die Grafik zeigt sind 30% mit der Bezahlung eher zufrieden und 70% eher unzufrieden. Wenn lediglich 30 % der Kolleginnen und Kollegen ihre Bezahlung für angemessen halten, dann ist dies für uns in Zeiten des Fachkräftemangels ein deutliches Signal für spürbare Tarifierhöhungen.

**Also: Kommt zur Tarifberatung am 18.07.2012, um 14:00 Uhr nach Karlsruhe.**

**(siehe: [www.diag-mav.de](http://www.diag-mav.de))**

Wenn sich die ca. 4000 Kolleginnen und Kollegen, die sich unzufrieden über die Angemessenheit ihrer Bezahlung geäußert haben nach Karlsruhe kommen, dann wäre schon dies ein weiteres deutliches Zeichen.